

Alnatura warnt: Plastikteile in gefrorenem Rahmspinat entdeckt!

Alnatura ruft Rahmspinat (Charge L240924 N3) zurück:
Potenzielle Kunststoffteile gefährden die Gesundheit.
Rückgabe und Erstattung möglich.



Darmstadt, Deutschland - Alnatura, der bekannte Anbieter von Bio-Lebensmitteln, hat einen dringenden Produktrückruf für seinen tiefgefrorenen Rahmspinat gestartet. Betroffen sind die 450-Gramm-Packungen mit der Chargen-/Lotnummer L240924 N3. In bestimmten Packungen könnten sich gefährliche gelbe Kunststofffremdkörper befinden, was beim Verzehr zu gesundheitlichen Risiken führen kann. Der Rückruf betrifft die Produkte, die bis zum 25. März 2026 haltbar sind, und insbesondere in Alnatura-Filialen sowie anderen Verkaufsstätten erworben wurden. Die Kunden werden dringend aufgefordert, das Produkt nicht zu verzehren und es zurückzugeben, um den Kaufpreis erstattet zu bekommen, wie **Kosmo.at** berichtete.

Die Alnatura Produktions- und Handels GmbH mit Sitz in Darmstadt bedauert diesen Vorfall zutiefst und entschuldigt sich für die Unannehmlichkeiten. Unternehmen dieser Art stehen oft unter Druck, hohe Standards zu gewährleisten, und solche Rückrufe sind für die Lebensmittelindustrie stets ernst zu nehmen. Laut **News.de** ist diese Maßnahme Teil eines größeren Rückrufs von Tiefkühlgemüse, da Sicherheit für Verbraucher immer an erster Stelle steht. Verbraucher sollten besonders wachsam sein und ihre eingefrorenen Vorräte überprüfen, um mögliche Risiken zu vermeiden.

Details	
Vorfall	Produktrückruf
Ursache	Fremdkörper
Ort	Darmstadt, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kosmo.at• www.news.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at